Farben_Putze_20_Dispersions_Spachtelmassen_fuer_innen:Layout 1 03.05.2011 16:05 Uhr Seite

Caparol-Akkordspachtel fein, Caparol-Akkordspachtel mittel, Caparol-Akkordspachtel SF plus, Caparol-Akkordspachtel SXL, Caparol-Akkordspachtel KF, Caparol-Ratio-Spachtel, Caparol-AkkordLeichtspachtel

Die jeweils gültigen Technischen Informationen sind im Hinblick auf mögliche Untergründe, der notwendigen Untergrundvorbehandlung und der Verarbeitung unserer Produkte zu beachten

Geeignete Spritz- und Verarbeitungsverfahren

Gerätetyp*	Caparol-Akkordspachtel fein, mittel, SF +, SXL, KF	Caparol-Ratio-Spachtel	Caparol-AkkordLeichtspachtel
Airless-Membran	– –	– –	– –
Airless-Kolben elektrisch	+ abhängig von Geräteleistung	+ abhängig von Geräteleistung	+ abhängig von Geräteleistung
Airless-Kolben hyraulisch	++	++	++
Airless-Heavy Duty/ Heavy Coat/Texspray	++	++	++
Putzspritzanlagen	++	++	++
Nespray-Gerät	– –	– –	– –
Hochdruck	– –	– –	– –
Niederdruckluft	– –	– –	– –

++ *sehr gut geeignet* + *gut geeignet* – *bedingt geeignet* – – *nicht geeignet*

Notwendige Kenndaten

	Airless-Geräte elektrisch	Airless-Kolben hydraulisch	Putzspritz-anlagen	Airless-Heavy Duty/ Heavy Coat/Texspray
Pistolentyp	speziell für Spachtelmassen	Spritzlanze	Spritzlanze	speziell für Spachtelmassen
Stromanschluß	230 Volt	230 Volt	230 Volt	230/380 Volt
Max. Schlauchlänge	gerätetyp-abhängig	15 m	ca. 30 m	gerätetypabhängig
Schlauchdurchmesser	⅜"	1"	DN 27	¼"
Schlauchpeitsche	–	¾"	–	–
Luftleistung	400 l/min	400 l/min	400 l/min	400 l/min
Kompressor	3 bar**	3 bar	3 bar	3 bar**

* *Hinweise und beispielhafte Gerätenamen finden Sie ab Seite 13*
** *Nur bei Sprenkelung notwendig*

Farben_Putze_20_Dispersions_Spachtelmassen_fuer_innen:Layout 1 03.05.2011 16:05 Uhr Seite

Produktspezifische Spritzangaben

	Caparol-Akkordspachtel fein, mittel	Caparol-Akkordspachtel SF +, SXL, KF	Caparol-RatioSpachtel unverdünnt	Caparol-AkkordLeicht-spachtel
Verdünnung	max. 10 % mit Wasser	unverdünnt		unverdünnt
Airless-Geräte/Heavy Coat				
Düsengröße in Inch	0,035"–0,043"	0,035"–00,043" SXL 0,039"–0,052“	0,035"–0,043"	0,035"–0,045"
Spritzdruck	150–180 bar	150–180 bar	150–180 bar	150–180 bar
Pistoleneinsteckfilter*	entfernen	entfernen	entfernen	entfernen
Airless-Kolben**				
Düsengröße in Inch	0,035"–0,043"	0,035"–0,043" SXL 0,039"–0,052“	0,035"–0,043"	0,035"–0,045"
Düsengröße in mm	4 mm	4 mm	4 mm	4 mm
Spritzdruck	50 bar	50 bar	50 bar	50 bar
Luftunterstützung	ja	ja	ja	ja
Putzspritzablagen				
Düsengröße	4–6 mm	4–10 mm***	4–10 mm***	4–10 mm***
Betriebsdruck	gerätetyp-abhängig	gerätetyp-abhängig	gerätetyp-abhängig	gerätetyp-abhängig
Luftunterstützung	ja	ja	ja	ja

* *Je nach Pistolentyp ist ein Filter vorhanden bzw. nicht vorhanden*
** *Die Airless-Geräte müssen von der Leistung und Bauart für pastöse Produkte geeignet sein. Bitte Gerätehersteller fragen*
*** *Abhängig von der Auftragsmenge und bei einer Sprenkelung von der gewünschten Struktur*

Lieferbare Gebindevarianten

kg	Caparol-Akkordspachtel fein, mittel	Caparol-Akkordspachtel SF +	Caparol-Akkordspachtel SXL, KF	Caparol-Ratio-Spachtel	Caparol-AkkordLeicht-spachtel
8	X				
18					X (Eimer)
20					X (PE-Sack)
25	X (Eimer)	X (PE-Sack) + Eimer	X (PE-Sack) + Eimer	X (PE-Sack)	
1000		X* (OWC)		X* (OWC)	

* *„Anschlußset OWC“ notwendig*

Fortsetzung, Seite 68 >>

Dispersions-Spachtelmassen für innen

>> *Fortsetzung von Seite 67*

Nacharbeit: Die Produkte können nach Trocknung geschliffen werden. Bei bindemittelreicheren Dispersions-Spachtelmassen wie Akkordspachtel KF sollte innerhalb der ersten 3 Tage nach Auftrag geschliffen werden, da sich ansonsten die Schleifbarkeit erschwert. Alle Produkte können nach Trocknung mittels Wasser an der Oberfläche leicht angenäßt und mittels eines Schwammbretts geglättet werden. Wird dabei mit einenr wäßrigen, transparenten Grundierung wie CapaSol LF anstatt mit Wasser angenäßt und anschließend geglättet, wird gleichzeitig die Fläche intensiv grundiert. Bei diesem Verfahren liegt keine Staubentwicklung vor.

Sprenkeltechnik: Dispersions-Spachtelmassen werden auf Filigrandecken zur rationellen Beschichtung auch in Sprenkeltechnik eingesetzt. Dabei wird der Untergrund mit dem Dispersionsmaterial vorab geglättet bzw. die Poren und Lunker geschlossen. Nach Trocknung wird das gleiche Material mittels Luftdruck fein zerstäubt und in feinen Partikeln an die Decke gespritzt. Hierzu ist bei Airless-Geräten ein spezieller Düsenkopf notwendig, der von den Geräteherstellern bezogen werden kann. Auch ist hierzu ein Kompressor mit 500 l/min und 4–5 bar Luftleistung erforderlich, damit das Material am Düsenkopf zerstäubt wird. Bei den Putzspritzanlagen wird häufig eine feine 4-mm-Düse einschließlich Luftunterstützung von ca. 4–5 bar eingesetzt. Das Material wird dabei in kreisenden Bewegungen gleichmäßig auf den Untergrund aufgetragen. Das Erscheinungsbild wird dabei von der Auftragsmenge beeinflußt.
In größeren Mengen (ab 1000 kg je Anfrage und Auftrag) können die Produkte in pastelligen Farben werksseitig eingefärbt oder mit unseren Produkten CaparolColor Vollton- und Abtönfarben bzw. AVA Amphibolin Voll- und Abtönfarben bis max. 5 % vor Ort abgetönt werden.

Zu beachten: Eimerware gut aufrühren und verdünnen. Nach Spritzauftrag sofort abglätten. Auf dichten, wenig saugenden Untergründen können feine Luftblasen entstehen. Diese können nach kurzer Ablüftzeit durch nochmaliges Glätten entfernt werden. Der Zeitpunkt des Nachglättens ist abhängig von Temperatur und Luftfeuchtigkeit am Objekt. Sollten nach dem Nachglätten nochmals Blasen entstehen, wurde etwas zu früh geglättet. Den Glättvorgang dann wiederholen. Wird in zwei Lagen geglättet, eventuelle Blasen der ersten Lage nicht aufstoßen, sondern geschlossen lassen.
Bei Lunker in Beton können diese vorab durch eine Kratzspachtelung geschlossen werden. Dadurch wird die Blasenbildung durch eingeschlossene und komprimierte Luft verringert.
Um eine optimale Verarbeitung der Spachtelmassen auch mit Airless-Geräten in kalter Jahreszeit zu gewährleisten, sollte die Materialtemperatur stetig über +10° C liegen. Hierzu sind die Spachtelmassen temperiert zu lagern. Eventuell sollte das Material in der Werkstatt gelagert und nur eine Tagesration zur Baustelle mitgenommen werden. Die Lagerung direkt auf kalten Böden ist zu vermeiden.
Reinigung der Geräte sofort nach Gebrauch mit Wasser.
Bei Arbeitsunterbrechungen Gerät in Farbe stehenlassen, Gebinde z. B. mit Folie abdecken und Pistole und Düse unter Wasser aufbewahren.
Abdeckmaßnahmen: insbesondere Glas, Keramik, Lackierungen, Klinker, Natursteine, Metall und naturbelassenes oder lasiertes Holz sorgfältig abdecken (siehe allgemeine Hinweise).
Spritzer sofort mit sauberem Wasser entfernen.

Arbeitsschutz und Sicherheit:
Produktcode Farben und Lacke: M-DF 02
Spritznebel nicht einatmen. Für gute Lüftung sorgen.

Persönliche Schutzausrüstung

Augenschutz:	Korbbrille
Handschutz:	Handschuhe aus Naturgummilatex, Polychloropen, Nitril, Polyvinylchlorid, Butylkautschuk. Beim Tragen von Schutzhandschuhen sind Baumwollunterziehhandschuhe empfehlenswert.
Hautschutz:	Für alle unbedeckten Körperteile fetthaltige Hautschutzsalbe verwenden!
Atemschutz:	Geeigneter Atemschutz z. B. an Vollmaske: Partikelfilter P2 (weiß)
Körperschutz:	Einwegschutzanzug tragen
Weitere Hinweise:	Hinweise aus Giscode M-DF 02 „Spritzverfahren“